



KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 12. September 2016
Kantonsratspräsident Andreas Hofer

A 136 Anfrage Peyer Ludwig namens der CVP-Fraktion über die Einhaltung von Werten und Normen / Bildungs- und Kulturdepartement i. V. mit Gesundheits- und Sozialdepartement

Fristverlängerung für Stellungnahmen und Antworten von Vorstössen gemäss § 63a Absatz 1 des Kantonsratsgesetzes

Gemäss § 63a Absatz 1 des Kantonsratsgesetzes betragen die Fristen für die Stellungnahmen des Regierungsrates ab Eröffnung bei Anfragen und Einzelinitiativen sechs Monate, bei Motionen und Postulaten ein Jahr. Lassen sich die Fristen nicht einhalten, entscheidet die Geschäftsleitung über eine angemessene Fristverlängerung. Der Kantonsrat wird informiert.

Die Geschäftsleitung des Kantonsrates hat dem Gesuch des Bildungs- und Kulturdepartementes um Fristerstreckung bis Ende September 2016 für die Beantwortung der Anfrage Ludwig Peyer namens der CVP-Fraktion über die Einhaltung von Werten und Normen (A 136) an ihrer Sitzung vom 31. August 2016 zugestimmt.